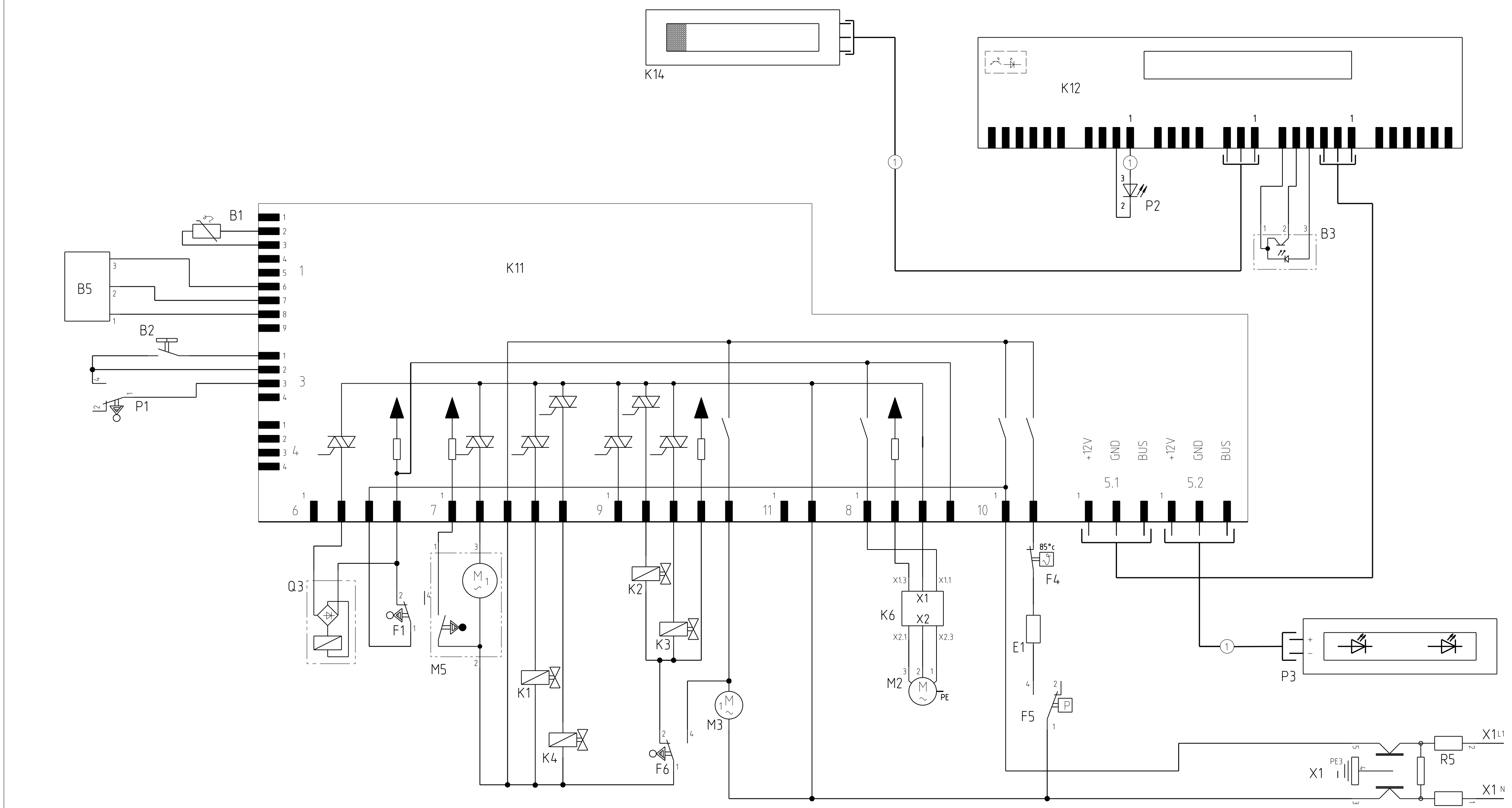


① je nach Ausstattung vorhanden

The reproduction, transmission or use of this document or its contents is not permitted without express written authority. Offenders will be liable for damages. All rights including rights created by patent grant or registration of a utility model or design are reserved. Copyright reserved.

The reproduction, transmission or use of this document or its contents is not permitted without express written authority. Offenders will be liable for damages. All rights including rights created by patent grant or registration of a utility model or design are reserved. Copyright reserved.



1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40 41 42 43 44 45 46 47 48 49 50 51 52 53 54 55

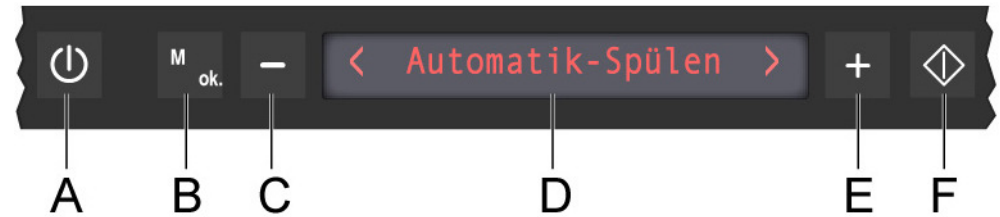
REF	Bauteile	Pfad	REF	Bauteile	Pfad
B1	Temperatursensor NTC	7-9	K14	Anzeigemodul	24-31
B2	Sensor Salzmangel	6-8	M2	Umwälzpumpe	33-35
B3	Sensor Klarspülmenge optisch	46-48	M3	Laugenpumpe	27
B5	Aquasensor 1	5	M5	Wasserweiche	17-18
E1	Heizung	38	P1	Niveauschalter Kondensat	4-6
F1	Türschalter	15-16	P2	Betriebsanzeige	42
F4	Sicherheitsthermostat	38	P3	Lichtleiste	48
F5	Sicherheitsdruckschalter	38-39	Q3	Zugabenspule	12-13
F6	Schwimmerschalter	24-26	R5	Rauschperre	49-54
K1	Regenerierventil	20			
K2	Füllventil	24			
K3	Auslassventil	25			
K4	Rohwasserventil	21			
K6	Motorsteuerungseinheit	33-34			
K11	Leistungsteil	10-45			
K12	Bedienteil	40-53			

① je nach Ausstattung vorhanden

KD-Prüfprogramm

1. Aufruf:

Tür öffnen; Gerät ausschalten; vom Display die beiden rechten Sensortasten „E und F“ gleichzeitig betätigen und betätigt halten; zusätzlich Sensortaste „A“ für mindestens 3 sek. betätigen.



2. Sonderprogramm auswählen:

Durch Drücken der Sensortasten „C und E“ das Sonderprogramm „Customer – Service (S3)“ auswählen und mit der Taste „F“ bestätigen.

3. Fehlerspeicher auslesen:

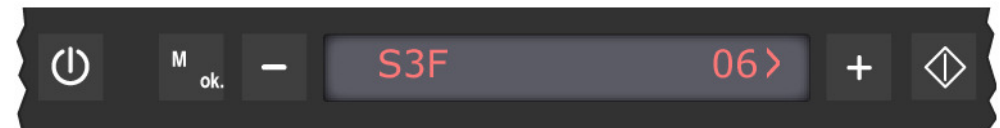
Wird das Customer–Service–Programm über die Sensortaste „F“ gestartet, so wird über das Display der Fehlerspeicher des letzten Spülgangs angezeigt. Über die +/- Tasten kann der Fehlerspeicher der letzten 8 Spülgängen ausgelesen werden. Im Display erscheint S3 für Customer-Service-Programm, der Fehlercode und der Spülgang.



4. Kundendienst Programm starten:

Nachdem der Fehlerspeicher ausgelesen wurde, wird das Kundendienst Programm durch schließen der Türe gestartet.

Mit der + Taste können Programmschritte übersprungen werden. Ausnahme sind die Füll-Schritte. Im Display wird S3 für Customer-Service-Programm, der Fehlercode und der Programmschritt angezeigt.



Während das Kundendienst Programm ausgewählt ist, wird jede Zustandsänderung der analogen Signaleingänge von der Elektronik mit einem Signalton quittiert.

Document No. 56000000134930 ASP DE A	Rev. A	Sheet-No. 1 of 3
Material No. 9000 115 674	GV638 ,T , WT, Sibusym	

5. Fehlercode:

Fehlercode	Fehlerart
A	Aquasensor Kalibrierungsfehler Infrarot-Messtrecke
B	Aquasensor Kalibrierungsfehler Grüne-Messtrecke
C	Keine Tachoimpulse
D	Triackurzschluss Umwälzpumpe
E	Wasserweiche keine Schaltimpulse
F	Füllfehler
G	Triackurzschluss Wasserweiche
H	Heizfehler
I	- - -
J	- - -
K	NTC Fehler, Unterbrechung / Kurzschluss
L	Optosensor, Fehler oder keine Kommunikation
M	- - -
N	Netzsynchrosation nicht möglich
O	Sicherheitsniveau erkannt
P	Sicherheitsniveau (O) 8 mal erkannt

6. Abkürzungen für Programmablauf:

AWT = Auslaufventil Wärmetauscher

P = Pumpen

WS = Wechselspülen

ZR = Zugabe Reiniger

FRW = Füllen Rohwasser

Pa = Pause

WWP = Wasserweiche Positionieren

ZK = Zugabe Klarspüler

FWW = Füllen Weichwasser

R = Regenerierventil

WK = Wechsel zwischen UK / OK

OK = Oberkorb

H = Heizen

U = Umwälzen

VF = Wärmetauscher vorfüllen F1

UK = Unterkorb

AS_IR = IR-Aquasensor prüfen

AS_GN = GN-Aquasensor prüfen

Document No. 56000000134930 ASP DE A	Rev. A	Sheet-No. 2 of 3
Material No. 9000 115 674	GV638 ,T , WT, Sibusym	

7. Ablauf des KD-Prüfprogramm:

	Funktion	Zeit (s)	Temperatur	Menge	Spültechnik	Sensor	U/min UK	U/min OK	U/min WK	Zeit [s] OK/UK
0	P	30								
1	FWW			1,0 l						
2	Pa	2								
3	FRW			1,0 l						
4	Pa	2								
5	VF					F1				
6	AWT	10								
7	AWT+ AS_IR+ AS_GN	30								
8	AWT + U (Ansteuerung SIBRUSYM)	25								
9	AWT + R	5								
10	U + H + ZR	90					maximal			
11	WWP				OK					
12	Pa	2								
13	WWP				UK					
14	U	30					maximal			
15	WWP				OK					
16	U	20			OK			2250		
17	U + H + ZK	90			WS		2500	1500	2000	15 / 15
18	U + H		60°		WS		2900	2250	2900	60 / 50
19	AWT + P + FWW	30								
20	U + FWW	90		0,8 l			maximal			
21 - 26	WP + WWP	30			UK					
27	P	45								
00	Programmende									

Hinweis: In Pos.17 und 18 wird beim Oberkorbspülen die Umwälzpumpe nur mit 1500 U/min angesteuert. Der obere Sprüharm kann bei dieser Drehzahl nicht oder nur sehr langsam drehen. Bei der Positionierung der Wasserweiche wird der Positionsschlter bei jedem Wechsel von OK auf UK (bzw. UK auf OK) 4 mal betätigt. Bei jeder Betätigung ertönt ein akustisches Signal.

Document No. 56000000134930 ASP DE A	Rev. A	Sheet-No. 3 of 3
Material No. 9000 115 674	GV638 ,T , WT, Sibrusym	